

GGV-MITTEILUNGEN 4/2019

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

Sonntag, den 15. Dezember 2019



69. Jahr

AUS DEM VEREINSLEBEN

Tagung des Wanderverbandes Niedersachsen in Braunschweig

Die diesjährige Tagung des Landeswanderverbandes Niedersachsen mit 22 Teilnehmern aus ganz Norddeutschland hat der GGV am 26. und 27. Oktober 2019 in Braunschweig ausgerichtet. (S. 4)



Die Tagungsteilnehmer mit der Drehorgel vor dem Hotel Fürstenhof (Foto: Christian Drescher)

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 wiedergegr. in Braunschweig

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (Deutscher Wanderverband)

Mitglied im Landesverband Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon (0 53 03) 99 092 88
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Geschäftsstelle und Heimatstube:
Kreuzstraße 42
38118 Braunschweig

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon (0 53 03) 99 092 88
Mobil (01 70) 2 65 69 50

Bankverbindung:
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX
BIC: PBNKDEFF
Postbank Niederlassung Hannover

Braunschweig



Niedersachsen



Glatz



Schlesien



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube:
Kreuzstraße 42, 38118 Braunschweig.
Sie ist (fast) jeden 1. und 3. Sonnabend
im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet
(außer bei anderen Veranstaltungen).

AUS DEM PROGRAMM

Busreise an den Edersee und zum 120. Deutschen Wandertag

Vom 1. Juli bis 6. Juli 2020 wollen wir an den Edersee reisen und am 120. Deutschen Wandertag 2020 in Bad Wildungen teilnehmen. Anmeldungen erbitten wir bis zum 25. Februar 2020. (S. 7)

Reiseveranstalter:

Ulli-Reisen

Erlebnisregion
Edersee

Wild. Bunt. Gesund.



Pauschalreise mit dem Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.
Reisepreis, Leistungen, Hotel und Programm: siehe Reiseausschreibung
Abfahrtsorte: Wendeburg, Braunschweig-ZOB, Wolfenbüttel-Forum

ab 660,- €
(EZ-Zuschlag 130,- €)



Bad Wildungen

AUS DER VEREINSARBEIT

GGV-Aufkleber mit Glatzer Rose



Weiterhin bei uns erhältlich:
Aufkleber mit unserem Vereinselement „Glatzer Rose“ und in den Vereinsfarben rot-gelb (rund Ø ca. 9,5 cm)

Preis: nur 0,50 € pro Stück (bei Postversand + 1,00 € Porto und Verpackung, ab 10 Stück versandkostenfrei, nur gegen Vorkasse)

Verkauf bei unseren Veranstaltungen und Bestellungen bei unserer Geschäftsstelle:

Glatzer Gebirgs-Verein, Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 oder per E-Mail. Bitte Bargeld ein-senden oder den Betrag auf das Vereinskonto überweisen.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Verleihung von Ehrenzeichen

Bei unserer Kirmesfeier am 12. Oktober 2019 wurden folgende Mitglieder mit der Verleihung von Ehrennadeln des Glatzer Gebirgs-Vereins geehrt:

Zum Ehrenmitglied für langjährige Mitgliedschaft seit 50 Jahren wurde mit einer Urkunde ernannt:

siehe Papierausgabe

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Goldkranz“ mit der Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten:

siehe Papierausgabe

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Silberkranz“ mit der Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhielt:

siehe Papierausgabe

Weitere Ehrungen von Mitgliedern

Das **Deutsche Wanderabzeichen des Deutschen Wanderverbandes** für das Jahr 2019 erhielten unsere folgenden Mitglieder bei der Nikolausfeier am 7. Dezember 2019:



siehe Papierausgabe

AUS DEN NEUEN MEDIEN

Als gemeinnützigen Verein können Sie uns durch Einkäufe im „smile“-Wohltätigkeitsprogramm von Amazon unterstützen: Wenn Sie im Internet bei **Amazon** einkaufen, besuchen Sie bitte vor Ihrer Bestellung die folgende Seite und wählen Sie aus, dass Sie unseren Verein mit Ihrem Einkauf unterstützen wollen. Amazon gibt uns dann 0,5% der Einkaufssumme Ihrer qualifizierten smile.amazon.de-Käufe weiter, ohne Extrakosten für Sie. **smile.amazon.de** ist dasselbe Amazon, das Sie kennen. Dieselben Produkte, dieselben Preise, derselbe Service.

Unterstützen Sie den
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.
indem Sie auf smile.amazon.de/ch/14-209-09794
einkaufen.

smile.amazon.de

Jetzt auf „Gefällt mir“ klicken und Facebook-Fan werden:

Besuchen Sie im Internet die Facebook-Seite des Glatzer Gebirgs-Vereins und klicken Sie auf „Gefällt mir“, um Fan zu werden und aktuelle Berichte mit tollen Fotos zu erhalten.

schon über 225 ×



facebook.com/GGV.BS

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.,
Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon
(0 53 03) 99 092 88, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

Schriftleitung und Anzeigen: Christian Drescher, Ostlandstraße
4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 99 092 88, E-Mail:
mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

Redaktion: Christa Drescher (dr), Christian Drescher (cd)

Druck: Löwendruck Bertram GmbH, Braunschweig

Auflage: 750 Stück (gedruckt – ohne Online-Version)

Mitgliedsbeitrag: ab 01.01.2019 jährlich mindestens für Erwach-sene 24,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugs-fähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung (auch für Zahlungen aus dem EU-Ausland):
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX – BIC: PBNKDEFF.

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten (Museen und Archive auf Anfrage).

Erscheinungsweise: ca. drei bis vier Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und November, ggf. eine Sonderausgabe vor der Jahreshaupt-versammlung (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10. November 2019

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Februar 2020. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auf-fassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haf-tung übernommen. Bild- und Textonorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Geneh-migung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenan-gabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2019 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Ihre **letzte Wanderung** haben unsere folgenden Mitglieder angetreten:

siehe Papierausgabe

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.

Hohe und runde Geburtstage von Mitgliedern

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die in den Monaten Januar bis März 2020 einen hohen oder (halb)runden Geburtstag feiern:

siehe Papierausgabe

(Veröffentlicht werden 50. - 90. Geb. alle 5 Jahre, danach jedes Jahr.)

Hinweis zum Datenschutz für die Rubriken „Aus der Mitgliederkartei“ und „Aus der Vereinskasse“:

Die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten unserer Mitglieder in dieser Rubrik erfolgt unverändert in der bisherigen Form. Wir geben hierbei nur allgemeine Informationen zu den Mitgliedern an. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten in dieser Form in der Vereinszeitschrift jederzeit schriftlich bei unserer Geschäftsstelle (Postfach 22 16, 38012 Braunschweig) widersprechen.

AUS DEM INHALT

Aus der Vereinsarbeit	2
Aus der Mitgliederkartei	2, 3
Aus den neuen Medien	2
Impressum	2
Aus dem Inhalt	3
Zitate	3
Aus der Vereinskasse	3
Aus dem Vereinsleben	1, 4, 8
Termine im Jahr 2020	5-6
Aus dem Programm	6-8
Aus dem Mitgliederkreis	9
Aus den Verbänden	10-11
Aus der Literatur	11-12

ZITATE

DIE WELT IST EIN BUCH.

WER NIE REIST, SIEHT NUR EINE SEITE DAVON.

*Augustinus Aurelius (354-430),
lateinische Kirchenvater und Philosoph*

*ERKLIMME DAS GEBIRGE ODER STEIGE INS TAL HINAB,
GEHE BIS ANS ENDE DER WELT ODER UM DEIN HAUS HERUM:
DU TRIFFST IMMER NUR DICH
AUF DEN STRASSEN DES ZUFALLS.*

*Maurice Maeterlick (1862-1949),
belgischer Schriftsteller*

AUS DER VEREINSKASSE

Spenden für die Vereinsarbeit

**Wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott“ und
vielen Dank für die eingegangenen Spenden!**

Beträge ab 20,- € spendeten an unseren Verein:

siehe Papierausgabe

(* Nichtmitglieder – ** Fördermitglieder)

Außerdem wurden kleinere Beträge unter 20,00 € gespendet.
Zeitraum der obigen Spendeneingänge: 01.08.2019-31.10.2019
Auf Wunsch stellen wir auch eine Zuwendungsbestätigung aus.

Alle Angaben in den Rubriken „Aus der Mitgliederkartei“ und
„Aus der Vereinskasse“ erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne
Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten. dr

**Besuchen Sie uns bitte auch im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de
und www.facebook.com/GGV.BS/**



Wanderverband Niedersachsen tagte in Braunschweig und verabschiedete eine Resolution zum Klimaschutz

Am 26. und 27. Oktober 2019 hat der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) die Jahrestagung des Landeswanderverbandes Niedersachsen zum Thema „Wandern und Naturschutz in der Großstadt“ in Braunschweig ausgerichtet. 22 Ehrenamtliche reisten aus ganz Norddeutschland an, die sich aus sechs der neun Mitgliedsvereine des Landesverbandes zwischen Osnabrück, Bielefeld, Hamburg und dem Harz angemeldet hatten.

Durchgeführt wurde die Tagung im Hotel „Fürstenhof“, unserem bewährten und beliebten Vereinslokal. Die Tagung wurde ehrenamtlich organisiert und geleitet von unserem Vorsitzenden, Christian Drescher, der auch im Vorstand des Wanderverbandes Niedersachsen als Landesjugendwart und im Deutschen Wanderverband als Verbandsmedienwart ehrenamtlich tätig ist.

Gruppenbild „Die Tagungsteilnehmer mit der Drehorgel vor dem Hotel Fürstenhof“ siehe Titelseite

Die Jahrestagung des Wanderverbandes Niedersachsen hat der Glatzer Gebirgs-Verein im Jahr 2003 schon einmal ausgerichtet. Georg Hattwig und Christian Drescher hatten für unseren Landesverband eine Tagung zum Thema „Lokale Agenda 21“ organisiert, die vom 24. bis 26. Oktober 2003 im Ramada (Treff)-Hotel in Wolfenbüttel stattfand. Damals standen noch Fördergelder für eine dreitägige Tagung mit rund 40 Teilnehmern zur Verfügung.

Am Sonnabend und Sonntag fanden fünf Fachvorträge zum Thema „Wandern und Naturschutz in der Großstadt“ statt. Nach einem Überblick über einige Wanderwege im Raum Braunschweig stellte Hans-Werner Fechtel vom Braunschweiger Forum das einzigartige Braunschweiger Ringleis als Rad- und Fußweg vor. Vom Angelsportverein Braunschweig präsentierten Dr. Detlev Wulff und Hans-Jürgen Sauer das Projekt „Wandern und Naturschutz im Beberbachtal“. Der Kleine-Dörfer-Weg rund um die Stadt durch die eingemeindeten Stadtteile wurde dann von Christian Drescher dargestellt. Über Rastplätze von Gast- und Zugvögeln im Braunschweiger Land zeigte unser GGV-Mitglied Wilfried Fiebig beeindruckende Fotos. Bei der Kaffeepause zwischendurch spielte das Ehepaar Grevecke vom Braunschweiger Drehorgelorchester bekannte Volks- und Wanderlieder auf der Drehorgel. Nach dem Abendbuffet wurden beim geselligen Beisammensein die Vortragsthemen vertieft und schöne Erinnerungen an frühere Treffen ausgetauscht.

Am Sonntag-Vormittag berichtete Dieter Prüschenk von der Evangelischen Akademie Abt Jerusalem vom Braunschweiger Jakobsweg als Wander- und Pilgerweg.



Stadtrundfahrt mit dem historischen Büssing Anderthalbdecker

Zum Abschluss stand eine zweistündige Stadtrundfahrt mit dem historischen Büssing Anderthalbdecker-Omnibus „Heinrich“ auf dem Programm, bei der die Gästeführerin Susanne Osterholt den Gästen viele Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigte.

Die große Stadtrundfahrt führte zunächst am Naturschutzgebiet Riddagshausen vorbei zur dortigen Klosterkirche mit Ausstieg und Spaziergang. Weiter ging es durch die Grünanlagen und den Wallring in die Innenstadt, vorbei am Herzog Anton Ulrich-Museum (Louvre des Nordens) zum wiederaufgebauten Residenzschloss mit der größten Quadriga Europas. Die Traditioninseln mit rekonstruierten Fachwerkhäusern wie Alte Waage, Eulenspiegelbrunnen und Altstadtmarkt wurden mit dem Oldtimerbus in kurzen Stopps angesteuert. An Parkanlagen und Baudenkmälern entlang wurde das kleine Schloss Richmond im Bürgerpark erreicht, das die Stadtführerin bei einem zweiten Spaziergang erläuterte.



Bei der Stadtrundfahrt an der Klosterkirche Riddagshausen

Am Rande der Tagung beschlossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit großer Mehrheit eine Resolution zum Klimaschutz. Gefordert werden von der Politik, Maßnahmen für einen wirksamen Klimaschutz zu ergreifen, um die Ziele des Pariser Weltklimaabkommens in Deutschland zu erreichen und damit die Intensität und Folgen der Klimaerwärmung abzuschwächen.

Der Vorsitzende des Landeswanderverbandes Niedersachsen, Ulrich Gövert, hatte mit dem geschäftsführenden Vorstand des Landesverbandes den Entwurf einer Resolution erarbeitet. Ulrich Gövert, der auch Präsident des Wiehengebirgsverbandes Weser-Ems e.V. ist, betonte, dass „kaum ein Hobby so CO₂-neutral und umweltschonend ist wie das Wandern selbst“. Ein besonderes Anliegen des Landeswanderverbandes Niedersachsen e.V. ist es, ein Zeichen für die Zukunft zu setzen und sich für den Klimaschutz stark zu machen und einzusetzen. „Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“ heißt es auch in der Präambel der Resolution.

Aufgezählt werden in der Resolution elf Maßnahmen für einen wirksamen Klimaschutz, für die sich der Wanderverband Niedersachsen einsetzt. „Selbstverständlich besteht die Pflicht für jeden Einzelnen, sich der persönlichen Verantwortung für den Klimaschutz zu stellen.“ so Gövert. Auch wenn die Jahrestagung kein Beschlussorgan des Landesverbandes ist, dürfte die Versammlung und der beteiligte Personenkreis aus Vorsitzenden und Fachwarten von sechs Mitgliedsvereinen auch ein gewisses Gewicht haben. Über die Resolution berichten wir auch auf Seite 10.

Beim abschließenden Mittagessen wurde bereits zur nächsten Jahrestagung eingeladen, die auf Einladung vom Wanderverein Vörder Land e.V. voraussichtlich am 14. und 15. November 2020 bei Bremervörde stattfinden könnte.

Die Braunschweiger Zeitung berichtete von unserer Jahrestagung leider nur am 29. Oktober mit zwei Sätzen über die Verabschiedung der Klimaschutz-Resolution.

Text und Fotos: Christian Drescher

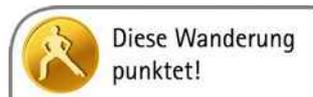
TERMINE 2020

Veranstaltungen und Wanderungen in den ersten Monaten 2020

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An der gewohnten Stelle in der Heftmitte finden Sie zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm. Aus organisatorischen Gründen veröffentlichen wir die Termine unserer Veranstaltungen nur noch für einige Monate im Voraus. Das weitere Programm ist dann aktuell in den folgenden Ausgaben unserer Vereinszeitschrift und im Internet zu finden.

Wichtige Erläuterungen und Hinweise zum Veranstaltungsprogramm finden Sie am Ende dieser Rubrik auf der Seite 6.



Diese Wanderung punktet!

Alle Wanderungen mit diesem Logo im Plan punkten für das Deutsche Wanderabzeichen.

Januar 2020

- Sa., 04.01. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- Sa., 18.01. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
22. - 26.01. **4. Deutscher Winterwandertag in Schöneck** – siehe „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 2-3/2019
- Mi., 29.01. **Vormittagswanderung oder Spaziergang „Braunkohlwanderung“ bei Wendeburg** (ca. 6-8 km oder Spaziergang). Treffpunkt: 10:10 Uhr Gasthaus „Wendezeller Stuben“, Braunschweiger Str. 35, 38176 Wendeburg (Anfahrt auch mit Buslinie 560 um 09:32 Uhr ab Braunschweig, Rathaus bis Haltestelle „Wendezeller Ring“, Preisstufe 2). Oder bis 12:45 Uhr nur zum Essen im Restaurant „Wendezeller Stuben“ (s.o.) Teilnahme am Essen auch ohne Wanderung möglich. Führung: Christian und Christa Drescher. Es wird „Braunkohl satt“ serviert. Anmeldung wegen Essen erforderlich bis 18.01. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Februar 2020

- Sa., 01.02. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- Sa., 15.02. **Heimatstube geschlossen** (Ersatztermin: 22.02.)
- Fr., 21.02. 14:00 Uhr **Vorführung „Unsere Busreise ins Sauerland** zum 119. Deutschen Wandertag in Winterberg und Schmalleben 2019“ (Film/Fotos). Max. 20 Personen. Ort: Heimatstube, BS-Kreuzstr. 42. Anmeldung erforderlich bis 19.02. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88
- Sa., 22.02. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- So., 23.02. **Norddeutschlands größter Karnevalsumzug in Braunschweig: 42. Schodudel mit dem Motto „Weltoffen und international, so ist auch unser Karneval!“** (NDR-Übertragung)

März 2020

- Sa., 07.03. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Mi., 18.03.



Befahrung der Schachanlage Morsleben. Max. 14 Personen zur Befahrung (leider keine Begleitpersonen über Tage). Für die Befahrung unter Tage dürfen keine Gesundheits- oder Mobilitätseinschränkungen bestehen. Es müssen versch. Daten rechtzeitig vorher angemeldet werden. Näheres auf Anfrage. Treffpunkte: Für Pkw-Fahrgemeinschaften 08:00 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 6,- €. 08:50 Uhr INFO MORSLEBEN, Amalienweg 1, 39343 Ingersleben OT Morsleben. Näheres auf Seite 6. Organisation: Christian Drescher. Frühzeitige Anmeldung erforderlich bis 04.03. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 21.03.

14:00-18:00 Uhr **Jahreshauptversammlung** (JHV): 13:30 Uhr Einlass. 14:00 Uhr Kaffeetrinken. 15:00 Uhr Beginn der JHV. Ort: Hotel Fürstenhof, Campestr. 12, 38102 Braunschweig (750 m vom Hauptbahnhof). Anfahrt mit Tramlinie 1 oder Buslinien 419/429 und 420 bis „Campestraße“. Eintritt frei. Kaffee/Tee kosten 5,00 € pro Person. Tagesordnung mit Protokollen und Jahresberichten sowie Näheres wird in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020 bekanntgegeben. Kuchenspenden werden erbeten! Anmeldung erforderlich bis 17.03. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

April 2020

- 30.03.-14.04. *Schulferien (Ostern) in Niedersachsen*
- Sa., 04.04. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- Do., 16.04. **Besichtigung der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel.** Treffpunkte: 08:30 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 3,- €. 09:20 Uhr JVA Wolfenbüttel, Ziegenmarkt 10, 38300 Wolfenbüttel. Kostenlose Parkplätze am Grünen Platz. Beginn: 09:30 Uhr. Näheres auf Seite 7. Max. 20 Personen. Organisation: Christian Drescher. Anschl. Kaffeetrinken. Anmeldung erforderlich bis 25.03. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88
- Sa., 18.04. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Vorschau auf die folgenden Monate:

Mai 2020

- Sa., 02.05. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- Sonnabend (Samstag) vor dem „Muttertag“ (2. Sonntag im Mai):*
- Sa., 09.05. 18:00 Uhr **Gottesdienst der Heimatvertrieben (Eucharistiefeier der Christen aus der Ostdeutschen Heimat)** im Liebfrauenmünster St. Aegidien zu Braunschweig (in neuer Form)
- Do., 14.05. **„Tag des Wanderns“: Abendwanderung in Riddagshausen** (ca. 8 km, leicht) gemeinsam mit dem Riesengebirgsverein Braunschweig. Führung: Christian Drescher. Treffpunkt: 18:00 Uhr Parkplatz Gänsekamp/Ebertallee, Braunschweig (Buslinien 413, 418, Haltestelle „Stresemannstraße“). Näheres siehe auf S. 7 und auch in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020.



- Sa., 16.05. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet,
Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig
- Fr., 22.05. **Tageswanderung auf den Brocken** zum 8888.
Brockenaufstieg von Brocken-Benno an dessen
88. Geburtstag. Näheres wird in den „GGV-
MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020 bekanntgegeben.



2. Halbjahr 2020

Mi., 01.07. - Mo., 06.07. **Busreise an den Edersee zum 120.
Deutschen Wandertag in Bad Wildungen.**
Näheres siehe Seite 7. Baldige Anmeldungen
erbeten, spätestens bis 25.02. bei der GGV-
Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



- Sa., 29.08. Busfahrt zur **74. Wallfahrt der Grafschaft
Glatz** nach Telgte (Westfalen)
- Sa., 03.10. *Feier „30 Jahre Wiedervereinigung“ des
Harzklub e.V. auf dem Brocken (Harz)*

Zeichenerklärungen, Erläuterungen und Hinweise:



Diese Wanderungen punkten
für das Deutsche Wanderabzeichen!

- BS: Braunschweig
HSB: Harzer Schmalspurbahnen
HWN: Stempelstellen der Harzer Wandernadel
WF: Wolfenbüttel

(*) Zur **Bildung von Fahrgemeinschaften am Treffpunkt** in
Braunschweig auf dem Thüringenplatz (Polizei) bitte die
folgenden Hinweise auf dieser Seite beachten.

Für die auswärtigen Wanderungen und Veranstaltungen bieten
wir bei den Anfahrten zur Bildung von Fahrgemeinschaften
den **Treffpunkt auf dem Thüringenplatz in Braunschweig**
in Nähe der Autobahn A 36 (ehem. A 395) – Abfahrt BS-
Heidelberg (Haltestelle „Sachsendam“ der Tramlinien 1 und 2)
nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung der Mitfahrer
bei unserer Geschäftsstelle an. Für Fahrgemeinschaften wird
ein entfernungsabhängiger Mitfahrpreis angegeben, der unter
Ausschluss der Haftung für den Fahrer erfolgt.

Alle Öffnungstage und Ersatztermine unserer Heimatstube
in der Kreuzstraße 42 sind im vorstehenden Veranstaltungs-
programm angegeben, um Rückfragen zu vermeiden. In Ein-
zelfällen kann die Heimatstube trotz der Ankündigung z.B.
wetterbedingt, wegen Krankheit oder „bei Notfällen“ aus-
nahmsweise geschlossen bleiben.

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie
sich bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt beim
jeweils angegebenen Wanderführer oder dem Veranstalter.
Rückfragen bitte an die jeweils angegebenen Ansprechpartner.

Wanderführer: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03)
99 092 88, Mobil: 01 70 - 2 65 69 50 – Horst Scholz, Tel.:
(0 53 31) 7 61 08 – Klaus-Otto Gerstädt, Tel.: (0 53 36) 3 71

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:
Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die
Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, ein-
schließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in
Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine
Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle
Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

*Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung
des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine
Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen
werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.*

Änderungen und Hinweise finden Sie im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de
und **www.facebook.com/GGV.BS/**

AUS DEM PROGRAMM

Zum Besuch der Schachanlage Morsleben mit Befahrung frühzeitig anmelden



Die Schachanlage Morsleben (Foto: BGE)

Das ehemalige Salzbergwerk Morsleben war das zentrale End-
lager für radioaktive Abfälle der DDR. Es wurde nach der Wie-
dervereinigung bis 1998 zur Endlagerung weiter genutzt.

An der **Befahrung der Schachanlage Morsleben** (unter
Tage) am Mittwoch, den 18. März, von 9 bis ca. 15 Uhr kön-
nen bis zu 14 Personen teilnehmen, die keine bestimmten ge-
sundheitlichen Einschränkungen (Bewegungsapparat, Klaustro-
phobie, Epilepsie, Bronchialasthma, Herzerkrankungen, Herz-
infarkt, Hirnschlag u.a.) haben dürfen. Die Bekleidung wird ge-
stellt. (Leider können hier keine Begleitpersonen teilnehmen.)

Wir fahren bei Bedarf in Fahrgemeinschaften und treffen uns
um 08:00 Uhr in Braunschweig auf dem Thüringenplatz. Der
Treffpunkt vor Ort ist um 08:50 Uhr an der INFO MORS-
LEBEN, Amalienweg 1, 39343 Ingersleben OT Morsleben.

Für die Einfahrt in den Schacht (unter Tage) müssen verschie-
dene persönliche Daten (Gültigkeit des Personalausweises, Ge-
burtsjahr, Kleider- und Schuhgröße) zwei Wochen vorher
schriftlich angemeldet werden. Näheres wird den Interessenten
auf Anfrage mitgeteilt. **Für alle Teilnehmer sind daher früh-
zeitige Anmeldungen erforderlich**, solange Plätze frei sind,
spätestens bis 04.03., bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.:
(0 53 03) 99 092 88



Die Schachanlage Morsleben (Foto: BGE)

Besichtigung der historischen Orte und der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel



Ehemaliges Hinrichtungsgebäude in der JVA Wolfenbüttel.
(Foto: © Markus Weber, Stiftung niedersächs. Gedenkstätten)

In der JVA Wolfenbüttel wurden von 1938 bis 1945 mindestens 516 Menschen durch die NS-Justiz hingerichtet. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden bis Juli 1947 dort weitere 67 Todesurteile durch die britische Militärverwaltung vollstreckt.

Wir besuchen zunächst die historischen Orte im Sicherheitsbereich der JVA, u.a. die ehemalige Hinrichtungsstätte. Anschließend werden wir durch das neu eröffnete Dokumentationszentrum außerhalb der Gefängnismauern geführt.

Termin: Donnerstag, den 16. April 2020 – **Treffpunkte:** 08:30 Uhr BS-Thüringenplatz (für Fahrgemeinschaften) – 09:20 Uhr Eingang der JVA Wolfenbüttel, Ziegenmarkt 10, 38300 Wolfenbüttel. (Beginn: 09:30 Uhr) Kostenlose Parkplätze nur in der Straße Grüner Platz (Fußweg zur JVA ca. 700 m).

Es können max. 20 Personen teilnehmen. Wegen der vorherigen Sicherheitsüberprüfung in der JVA müssen einige persönliche Daten zwei Wochen vorher schriftlich angemeldet werden. Daher ist eine **frühzeitige Anmeldung erforderlich**, solange Plätze frei sind, spätestens bis 25.03., bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Fünfter „Tag des Wanderns“ am 14. Mai

Der Tag des Wanderns findet 2020 zum fünften Mal statt. Weil der 14. Mai wieder auf einen Werktag fällt, wollen wir erneut eine arbeitnehmerfreundliche Wanderung am Abend anbieten.

In **Braunschweig** werden wir als öffentliche Veranstaltung gemeinsam mit dem Riesengebirgsverein eine **Abendwanderung** unternehmen.

Wir treffen uns um **18:00 Uhr** am **Parkplatz Gänsekamp/Ebertallee, Braunschweig** zu einer kleinen Tour von ca. **8 km** mit Abkürzungsmöglichkeiten (ca. 2 km). Der Treffpunkt ist mit der Buslinie 413 bis Haltestelle „Stresemannstraße“ erreichbar.

Aktuelle Informationen werden wir online auch noch bei Facebook auf www.facebook.com/GGV.BS/ und im Internet unter www.glatzer-gebirgsverein.de sowie in der nächsten Ausgabe der „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020 veröffentlichen.



Busreise an den Edersee und nach Bad Wildungen (Waldecker Land) vom 1. Juli bis 6. Juli 2020 (6 Tage) mit Besuch des 120. Deutschen Wandertages

Anmeldungen sind bis zum **25.02.2020** erbeten!

Für unsere geplante Busreise haben wir die Reiseausschreibung fertig, die wir schon bei unserer Nikolausfeier am 7. Dezember verteilt und an Interessenten verschickt haben. Es sind **ab sofort Anmeldungen möglich**, die wir bis zum 25. Februar benötigen. Die ausführliche Reiseausschreibung mit Programm kann bei unserer Geschäftsstelle gerne kostenlos angefordert werden.

Die Reise ist eine **Pauschalreisen** inkl. Insolvenzabsicherung als Gruppe durch den Reiseveranstalter: **Ulli-Reisen**, Braunschweig. Alle Ausflüge mit Reiseleitung sowie Halbpension sind enthalten. Eine Reiseversicherung als Gruppenversicherung wird empfohlen.



Reiseveranstalter:
Ulli-Reisen



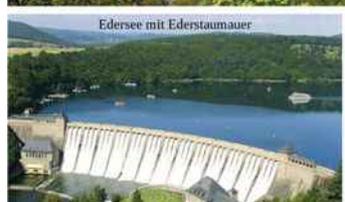
Wild. Bunt. Gesund.



Busreise an den Edersee und nach Bad Wildungen vom 1. Juli bis 6. Juli 2020 (6 Tage) mit Besuch des 120. Deutschen Wandertages

Pauschalreise mit dem Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.
Reisepreis, Leistungen, Hotel und Programm: siehe Reiseausschreibung
Abfahrtsort: Wendeburg, Braunschweig-ZOB, Wolfenbüttel-Forum

ab 660,- €
(EZ-Zuschlag 130,- €)



Reisepreis: 660,00 € p.P. (DZ) – EZ-Zuschlag 130,00 € (5 Nächte)
Teilnehmerzahl: mindestens 25 Personen – **Gäste willkommen!**

Unser **seniorengerechtes** Reise- und Ausflugs-Programm sieht kleine Wanderungen bzw. Spaziergänge und Besichtigungen im Waldecker Land vor. **Es werden bei den Ausflügen (Do.-Sa.) die Wanderungen und Besichtigungen wieder durch örtliche Reiseleiter und Wanderführer durchgeführt (siehe Programm) !!!**

Teilnahme an den Veranstaltungen des 120. Deutschen Wandertages in Bad Wildungen: Empfang der Wandertagswimpelgruppe aus Winterberg & Schmalleben oder Eröffnungsfeier, Besuch der Tourismusbörse, Seniorenkaffee für ab 80-jährige Teilnehmer, Vorstellung des 121. Deutschen Wandertages 2022 in Fellbach (Remstal), Auszeichnung unserer Wandergruppe(n) im Wandertagwettbewerb, möglichst mit Teilnahme an der Feierstunde, Zuschauer oder Teilnahme am Festumzug durch Bad Wildungen, Schlussfeier an der Edersee-Sperrmauer mit Aufruf aller Vereine.

Mit dem Salzländer Kulturstempel den Salzlandkreis entdecken

Wette um Kulturkonsul abgeschlossen



All jene, die sich ab und an im Harz aufhalten, werden sie kennen, die grünen Holzkästen Mitten im Wald, an einem Aussichtspunkt oder vor einer Sehenswürdigkeit. Sie stehen an besonderen Orten und enthalten einen kleinen Stempel, der eifrig für das Heft der „Harzer Wandernadel“ gesammelt wird.

In Anlehnung an das Wanderstempeln im Harz wurde der Salzländer Kulturstempel durch den Verein „Salzländer Kulturstempel e.V.“ offiziell vorgestellt.



An den 40 Sehenswürdigkeiten findet man eine rote Holzkiste mit Stempel und Stempelkissen.

Mit insgesamt 40 Kulturstätten bietet der Salzlandkreis derzeit seinen Einwohnern und Touristen eine Kulturtour der besonderen Art. Spannende Orte wie das Ringheiligtum Pömmelte, das Salzlandmuseum, Schlösser, Burgen, Kirchen und Denkmäler laden zum Verweilen, Entdecken und Staunen ein. Auch kleine Entdecker können sich als Sammler beteiligen und Tiergärten, Zoos und das Abenteuerland Harzer Seeland erkunden.

Der Salzlandkreis hat viel zu bieten, auch abseits der bekannten Wege. Von über 160 Vorschlägen war es nicht leicht, „nur“ 40 kulturelle Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten auszuwählen, die quer durch den Landkreis zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto erreicht werden können.



Gegen eine Schutzgebühr von 2,50 € kann eine Broschüre, die neben historischen und kulturellen Informationen auch Platz für die neu gesammelten Stempel enthält, in den Filialen der Salzlandsparkasse und der Touristeninformation in Aschersleben sowie im Salzlandmuseum in Schönebeck erworben werden. Belohnt wird die Sammelleidenschaft natürlich auch: Für 10 gesammelte Stempel gibt es ein „Bronze“-Abzeichen, für 20 Stempel „Silber“. Das „Gold“-Abzeichen erhalten diejenigen, die 30 Stempel gesammelt haben. Wer alle 40 Stempel gesammelt hat, erhält eine ganz besondere Auszeichnung – den Titel „Kulturkonsul“ des Salzlandkreises.

Unser Vorstandsmitglied Klaus-Otto Gerstädt hat mit dem Vorsitzenden des Vereins Salzländer Kulturstempel e.V., Hans-Michael Strube, eine Wette abgeschlossen, dass 15 Wanderfreunde bis Ende 2020 alle 40 Stempelstellen besuchen und die Ehrenurkunde „Salzländer Kulturkonsul“ erwerben. Wenn wir die Wette gewinnen, spendieren die Salzlandsparkasse und der Verein „Salzländer Kulturstempel e.V.“ den Teilnehmern eine Grillparty mit Getränken und Essen.

Zum Stempelsammeln muss man nicht viel wandern. Alle kulturell interessanten und sehenswerten Stationen sind mit dem Auto und in kleinen Spaziergängen leicht zu erreichen.

Klaus-Otto Gerstädt will die Ausflüge in den Salzlandkreis mit Pkw-Fahrgemeinschaften organisieren und im kommenden Jahr 2020 nach Absprache mit den Interessenten durchführen.

Wer am Salzländer Kulturstempeln teilnehmen und mit uns die Wette gewinnen möchte oder Fragen dazu hat, meldet sich bitte ab sofort bei:

Klaus-Otto Gerstädt, Tel.: (0 53 36) 3 71 oder bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel. (0 53 03) 99 092 88



An unserer Currywurst-Wanderung in Salzdahlum am 11. September nahmen 17 Mitglieder teil. (Foto: cd)

Wanderung mit Magdeburger Wanderfreunden

An unserer Tageswanderung um Salzgitter-Bad am 22. September im Rahmen unserer Patenschaft mit der Wanderbewegung Magdeburg haben 26 Wanderfreunde teilgenommen.

Durch die Altstadt führte uns Christian Drescher zum Rosengarten. Weiter ging es zur Finkenkuhle, über dem Hamberg zum Bismarckturm und durch den Waldfriedhof zurück.



Bei unserer Patenschaftswanderung um Salzgitter-Bad haben wir im Rosengarten den Schauspieler Roland Jankowsky (bekannt als Overbeck in Wilsberg/ZDF) getroffen. (Foto: cd)

Harry Rother berichtete in der Zeitung über eine Anekdote und Vertriebene

Von seinen Erinnerungen nach der Vertreibung in der Ortschaft Wahle (Gemeinde Vechelde) berichtete unser Mitglied Leonhard Harry Rother in den „PEINER NACHRICHTEN“ der „BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG“ am 8. Oktober 2019:

Über Wahler Kuhhirten und Vertriebene

Leonard Harry Rother erzählt eine Anekdote.

Wahle. Die Geschichte der Ortschaft Wahle – sie interessiert auch Leonhard Harry Rother. Dem Vechelder zufolge ist dort, wo einst der Wahler Gesundbrunnen gestanden hat, früher eine Kuhweide mit Hirt gewesen. Dazu berichtet Rother folgende Anekdote: „Ein Kuhhirte soll einem Wanderer durch das Anhe-



Leonhard Harry Rother.

ben eines Kuheuters die Zeit gesagt haben. Wie der gleiche Wanderer abends wieder nach der Zeit gefragt hat, der Hirte wieder das Euter einer Kuh anhebt und die Zeit ansagt, da fragt der Wanderer verwundert: ‚Wie kannst Du am Gewicht des Euters die

Uhrzeit sagen?‘ Da antwortet der Hirte: ‚Wenn ich das Euter hebe, sehe ich die Uhr vom Wahler Kirchturm.‘ Aber trotz alledem sollte in der Wahler Geschichte die Einweisung der Vertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten (Ost- und Westpreußen, Pommern, Brandenburg und Schlesien) vor 72 Jahren auf den Saal der Gaststätte Rinkel nicht vergessen werden. Und in der Wahler Gemarkung hat es beim Schießstand ein Reichsarbeitsdienstlager (RAD) gegeben mit Baracken und Turnhalle.“ *red*

Es ist wichtig, immer wieder an die vielen Heimatvertriebenen zu erinnern, die 1945-1947 in das Braunschweiger Land gekommen sind und nach dem Zweiten Weltkrieg maßgeblich am Wiederaufbau in der Region mitgearbeitet haben.



Edeltraud Urner verstorben

Am 22. Oktober 2019 verstarb unser jahrzehntelanges Vorstandsmitglied, Trägerin der Ehrennadel am Bande und verdienstvolles **Ehrenmitglied Edeltraud Urner**, geb. am 27. März 1929 in Altlohnitz (Kreis Habelschwerdt, Grafschaft Glatz / Schlesien).

Edeltraud Urner war seit 1952 Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) und übte von 1971 bis 2019 verschiedene Ehrenämter in unserem Vorstand aus. Sie war auch aktives Mitglied des Sing- und Spielkreises Braunschweig-Thune e.V. als Kulturgruppe des GGV.

Als Schriftführerin von 1983 bis 2011 hat sie u.a. monatlich für den GGV die Familiennachrichten an die Heimatzeitung „Grafschafter Bote“ gemeldet. In dieser Zeit hat sie auch für den Versand der „GGV-MITTEILUNGEN“ die Briefumschläge adressiert. Zu ihrer Tätigkeit gehörte auch die Anfertigung der Protokolle von den Sitzungen und Versammlungen.

Von 1971 bis 1975 und seit 2011 bis 2019 war Edeltraud Urner eine wichtige Beisitzerin in unserem Vorstand, die wir mit ihrer langen Erfahrung sehr geschätzt und verehrt haben.

Unvergessliche Stunden hat sie uns auch bei unseren jährlichen schlesischen Kirmesfeiern mit dem Paschtisch bereitet, einem heimatlichen Würfelspiel aus der Grafschaft Glatz.

Im Jahr 1995 wurde Edeltraud Urner mit dem Grafschafter Ehrenzeichen „Glatzer Rose“ durch Peter Großpietsch geehrt.

2006 wurde sie mit der goldenen Ehrennadel des Deutschen Wanderverbandes ausgezeichnet. Nach vielen Ehrungen des GGV (silberne und goldene Ehrennadel für 25 und 40 Jahre Mitgliedschaft, Emblem und Ehrenteller zu besonderen Geburtstagen) haben wir ihr 2008 die Ehrennadel am Bande für besondere Verdienste verliehen. Außerdem wurden ihr viele weitere Ehrungen zu teil. Nach 60-jähriger Mitgliedschaft haben wir sie 2012 zum Ehrenmitglied ernannt.

Edeltraud Urner war äußerst heimatverbunden und hat ihr gesamtes Leben der Grafschaft Glatz und dem GGV gewidmet.

Wir werden sie sehr vermissen.

In der „BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG“ vom 8. November 2019 haben wir diese vielbeachtete Traueranzeige inseriert:

Am 22. Oktober verstarb unser langjähriges
Vorstandsmitglied und Ehrenmitglied

Edeltraud Urner

geb. am 27. März 1929 in Altlohnitz
(Grafschaft Glatz / Schlesien).



Wir werden sie sehr vermissen.
Glatzer Gebirgs-Verein
(GGV) Braunschweig e.V.
Im Namen des Vorstandes
Christian Drescher, Vorsitzender

In unserer Heimatzeitung „Grafschafter Bote“ der Grafschaft Glatz (Schlesien) sind im Dezember 2019 der obige Nachruf und eine ähnliche Traueranzeige erschienen.



Landesverband Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (Landeswanderverband Niedersachsen)

Beschlossen in der Jahrestagung am 26./27. Oktober 2019
in Braunschweig

Resolution zum Klimaschutz

der Vereinsvorsitzenden, der Fachwartinnen / Fachwarte und des Vorstandes des Landesverbandes Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (kurz: Landeswanderverband Niedersachsen)

Präambel

Die primären Ziele des Landeswanderverbandes Niedersachsen sind die Förderung und Pflege des Wanderns, der Schutz von Natur und Landschaft sowie die Pflege von Brauchtum und Heimat. Daher nehmen Schutz und Pflege von Natur, Landschaft und Heimat einen besonderen Stellenwert ein. Besonders die Wanderer können auf eine lange und äußerst umweltfreundliche Betätigungsform zurück blicken. Wohl kaum ein Hobby ist so CO₂-neutral und umweltschonend wie das Wandern selbst. Da sich die Folgen des Klimawandels auf alle Bereiche unseres Daseins erstrecken, stellt Klimaschutz eine übergreifende Form dieses Schutzes dar. So ist es ein besonderes Anliegen des Landeswanderverbandes Niedersachsen e.V., ein Zeichen für die Zukunft zu setzen und sich für den Klimaschutz stark zu machen und einzusetzen. Denn: Man hat den Eindruck „Die Beziehung zu unserer Erde ist gestört.“ Wir verbrennen die Lunge unserer Erde - siehe Brasilien, wir zerstören die Fähigkeit unseres Planeten, dass er uns Leben ermöglicht. Das Eis schmilzt, wie es noch nie geschmolzen ist, der Wald (die Wälder) brennt, wie er noch nie gebrannt hat. Wir nehmen uns mehr als uns zusteht. Zitat Molière: „Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun“.

Beschlusstext

Selbstverständlich besteht die Pflicht für den Landeswanderverband Niedersachsen (anerkannter Naturschutzverband) und für jeden Einzelnen von uns, sich der persönlichen Verantwortung für den Klimaschutz zu stellen. Wir verstehen uns als Klimabotschafter und damit als Sachwalter für den Klimaschutz, in dem wir z.B. vermehrt das Fahrrad benutzen, den ÖPNV nutzen und Mitfahrgelegenheiten suchen, weniger Lebensmittel verschwenden oder energiesparende LED-Lampen nutzen. Und hierzu fordern wir auch die Mitglieder in den Mitgliedsvereinen des Landeswanderverbandes Niedersachsen auf.

Unsererseits fordern wir nun alle politischen und gesellschaftlichen Ebenen auf, für einen wirksamen Klimaschutz zu sorgen, damit die Ziele des Pariser Weltklimaabkommens in Deutschland erreicht werden können und Intensität und Folgen der derzeit stattfindenden Klimaerwärmung abgeschwächt werden können:

- 1) Verabschiedung eines Klimaschutzgesetzes, in dem ein verbindlicher Reduktionspfad von 40% (2030) bzw. 80-95% weniger Treibhausgasemissionen (2050) gegenüber 1990 mit entsprechenden Zwischenzielen und Maßnahmen verankert ist und das für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Planungssicherheit schafft.
- 2) Sofortige Überprüfung und Verschärfung des Klimaschutzprogramms 2030, um die von der Bundesregierung zugesagte Treibhausgasreduktion um 40% gegenüber 1990 noch zu erreichen.
- 3) Klimaschutz als verpflichtende Staatsaufgabe in die Verfassung unseres Bundeslandes Niedersachsen sowie im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland verankern.
- 4) Einführung einer CO₂-Steuer, die die tatsächlichen Kosten den Verursachern auferlegt.
- 5) Reform des Emissionshandels, damit die Kosten für anfallende Klimaschutzmaßnahmen von den Verursachern getragen werden.
- 6) Sozialverträgliche Abschaffung umwelt- bzw. klimaschädlicher Subventionen (z.B. Energiemaisanbau) und (Wieder)Einführung klimarelevanter Subventionen (z.B. Altbauanierung, Solarenergie bei Eigenheimen)

- 7) Überprüfung und Beschränkung der MwSt-Reduzierung auf die grundlegenden Daseinsgrundfunktionen (z.B. nicht für Fleisch)
- 8) Energie: Schnellstmöglicher Ausstieg aus der Braunkohleförderung und -verstromung bei gleichzeitigem Ausbau der alternativen Energien. Aufbau regenerativer Energien in Süddeutschland, um landschaftsverschandelnde Stromtrassen zu vermeiden.
- 9) Landwirtschaft: Planungssichere Transformation der EU Direktzahlungen an die Landwirtschaft in eine sozial-ökologische Subventionierung der Landwirte unter besonderer Berücksichtigung von Natur, Landschaft und Heimat.
- 10) Verkehr: Planungssichere Transformation des Verkehrs vom klimaschädlichen Individualverkehr zu einem ÖPNV-System, das v.a. im ländlichen Raum eine gute Taktung bietet (u.a. Reduzierung Pendlerpauschale, CO₂-orientierte Besteuerung von Pkw/Lkw, Reduzierung der MwSt. im ÖPNV, Besteuerung von Kerosin), Tempolimit von 130 km/h auf allen Autobahnen.
- 11) Nachhaltiger Schutz unserer CO₂-speichernden Umwelt, vor allem unserer Hoch- und Niedermoore (Ausstieg aus der kommerziellen Nutzung von Mooren, kein Umbruch von Niedermooren), Umbau der Wälder in naturnahe Mischbestände.

Ulrich Gövert, Landesvorsitzender

Frank Bludau, Naturschutzwart des LV Nds

Adressaten der Resolution:

- Energie- und Klimapolitische Sprecher*innen der Bundestagsfraktionen
- Bundesregierung / Bundeskanzlerin
- Landesregierung Niedersachsen
- Bundestags- und Landtagsabgeordnete im Verbandsgebiet

Klimaschutzresolution übergeben

Klimaschutzresolution an Sven Plöger

Die Umweltstiftung Weser-Ems feierte kürzlich ihr 30jähriges Bestehen im Vortragssaal des Landesmuseums Natur und Mensch in Oldenburg. Hierzu hatte die Stiftung mit Sven Plöger, Diplom-Meteorologe bei Cumulus Media und Wetterexperte in zahlreichen TV-Wetterseherungen, einen hochkarätigen Redner eingeladen. Sein Thema „Klimawandel: Gute Aussichten für morgen!“ fesselte und faszinierte auch



durch die lockere und gut verständliche Vortragsart die Besucher im vollbesetzten Hörsaal.

Am Rande der Veranstaltung überreichte Landesvorsitzender Ulrich Gövert (r.) dann dem zunächst überraschten Sven Plöger (l.) die Klimaschutzresolution des Landeswanderverbandes Niedersachsen.

(Foto: Maria Gövert)
14. November 2019

Klimaschutzresolution an Umweltminister Lies

Die vom Landeswanderverband Niedersachsen und dessen Mitgliedsverband, dem Wichengebirgsverband Weser-Ems e.V. (WGV), verabschiedeten Resolutionen zum Klimaschutz überreichten Ulrich Gövert als Vorsitzender des Landeswanderverbandes und Präsident des WGV sowie der WGV-Schatzmeister Hubert Meyer in der Portikushalle des Niedersächsischen Landtages in Hannover dem Niedersächsischen Umweltminister Olaf Lies persönlich. An diesem Termin nahmen auch die beiden Landtagsabgeordneten Guido Pott (SPD) und Christian Calderone (CDU) teil.

Minister Lies dankte den beiden Verbänden ausdrücklich, dass sie sich so eindeutig für den Klimaschutz einsetzen. Dieses Thema werde derzeit auf Landesebene ebenfalls intensiv behandelt. Man werde prüfen, inwieweit die in den Resolutionen aufgeführten Forderungen in die politische Umsetzung einfließen könnten.



v.l.: Guido Pott, Ulrich Gövert, Maria Gövert, Hubert Meyer, Olaf Lies, Christian Calderone (Foto: Wiehengebirgsverband Weser-Ems) 27. November 2019



Aktuelles vom Deutschen Wanderverband

Weitere Infos unter: www.wanderverband.de

Magazin Ferienwandern 2020 erschienen

Für die perfekte Wanderung

Ob ein ganzer Wanderurlaub oder eine nette Tageswanderung in die Umgebung: Das neue Magazin Ferienwandern 2020 bietet alle Informationen für das perfekte Wandererlebnis. 250 geführte Wanderungen, 100 wanderfreundliche Unterkünfte und 40 attraktive Wanderziele sowie weitere spannende Themen rund um's Wandern. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei.



Schwerpunkt im neuen, 148 Seiten starken, Magazin des Deutschen Wanderverbandes ist neben den Qualitätsregionen „Wanderbares Deutschland“ das Thema „Europa“. Vorgestellt wird hier die Arbeit der Europäischen Wandervereinigung, die mit den Europäischen Fernwanderwegen und den Europäischen Qualitätswegen zum Zusammenwachsen des Kontinentes beigetragen hat. Dazu gibt Ferienwandern 2020 einen guten Tipp für Gruppen- sowie Individual-Wanderreisen. Nur wenige von vielen Beispielen.

Bestellung des 4,40 € (Schutzgebühr inkl. MwSt. und Versand Inland) teuren Magazins unter: info@wanderverband.de oder telefonisch unter 0561 / 93 87 30

AUS DER LITERATUR



Unvergessene Weihnachten. Band 14 Erinnerungen aus guten und aus schlechten Zeiten

192 Seiten mit vielen Abbildungen, Ortsregister.

Zeitgut Verlag, Berlin. www.zeitgut.com
Bestellungen unter: Tel. 030 70 20 93 10
Klappenbroschur. Neuerscheinung 2019
ISBN: 978-3-86614-280-0
Preis: 10,90 €

Ein willkommenes Geschenk für Jung und Alt.

Eine liebevoll gewordene Tradition wird in diesem Jahr fortgesetzt. Band 14 von „Unvergessene Weihnachten“ lässt auch diesmal Leserinnen und Leser in Erinnerungen an vergangene Weihnachtsfeste schwelgen. Für viele Bücherfreunde gehört diese Lektüre wie der Besuch eines Weihnachtsmarktes, der Duft von selbstgebackenen Plätzchen und flackernder Kerzenschein zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Der Zeitgut Verlag hat 31 wunderschöne, fröhliche, mitunter auch traurige Erinnerungen zusammengestellt. Vor allem die kürzeren Weihnachtsgeschichten eignen sich zum Vorlesen und werden auch in diesem Jahr wieder so manche gesellige Runde oder Weihnachtsfeier bereichern.

Einige Orte aus unserer Region im Buch: Bültum/Bockenem, Eisleben, Hildesheim, Klostermansfeld, Nordhausen, Schierke sowie Hartmannsdorf (Niederschlesien) und Marienwerder (Westpreußen).

Ausführliche Informationen zu diesem Buch und der Buchreihe mit Leseproben und Bestellmöglichkeit im Internet: www.zeitgut.com



Kalender „Im Wald“ 2020

Für 2020 gibt es einen Fotokalender mit 12 stimmungsvollen Waldbildern und kleinen, beschaulichen Texten. Sie laden zum meditativen Betrachten ein und bringen die Ruhe und Schönheit des heimischen Waldes ins Haus. Im Format 21 × 30 cm passt der Kalender in jedes Zimmer oder Büro; er wird in einer Auflage von wenigen Hundert Stück vom Autor selbst hergestellt. Ein ganz persönliches Geschenk für Wald- und Naturfreunde!

Preis: 9,90 €. Versandkosten (Inland): 3,00 €, bei Bestellung von bis zu 4 Stück werden nur ein Mal Versandkosten berechnet.

Bestellungen an: Wilhelm Stölb, Lunastraße 16, 84032 Altdorf
Tel.: 0871/35872, E-Mail: wilhelm.stoelb@waldundmensch.de
oder online unter www.waldundmensch.de



Jörn Kaufhold 111 GRÜNDE, DIE SLOWAKEI ZU LIEBEN Eine Liebeserklärung an das schönste Land der Welt

240 Seiten | Premium-Paperback mit zwei farbigen Bildteilen
Format 13 × 20 cm
Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, Berlin

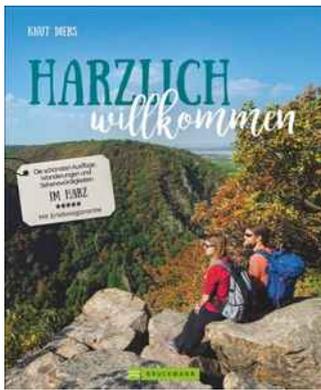
1. Auflage, Dezember 2019
ISBN: 978-3-86265-788-9
Preis: 14,99 €

Die Slowakei ist ein Land für Naturliebhaber, Outdoor-Enthusiasten und Landschaftsgourmets. Weithin bekannt ist die wunderschöne Tatra, das kleinste Hochgebirge der Welt, aber die eigentlichen Schätze liegen in den weiten und wenig besuchten karpatischen Bergwäldern, in denen die großen Beutegreifer bis heute wie eh und je frei umherstreifen.

Die Slowakei wartet weltweit mit der höchsten Dichte an Burgen auf, die dazu noch imposant über Flüssen und Tälern thronen. Etwas zum Entdecken und Staunen sind die vielen kleinen, manchmal verschlafenen und häufig malerischen Kleinstädte, wie zum Beispiel Banská Štiavnica und Bardejov, die in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen wurden.

Jörn Kaufhold, der seit 2007 in der Slowakei lebt, entschlüsselt in 111 Geschichten uralte slawische Runen und aktuelle Busfahrpläne, nimmt den Leser mit auf geschichtsträchtige Gipfel sowie auf ein gutes Glas Johannisbeerwein und erklärt, warum man gelegentlich sieben Mal Nein sagen muss.

Neue Wanderbücher



Knut Diers
Harzlich willkommen
Die schönsten Ausflüge, Wanderungen und Sehenswürdigkeiten im Harz.
Mit Erlebnisgarantie
 168 Seiten, ca. 170 Abbildungen
 Format 22,2 × 26,5 cm
 Klappenbroschur, Fadenheftung
 Bruckmann Verlag, München
 1. Auflage, Juli 2019
 ISBN: 978-3-7343-1564-0
 Preis: 19,99 €

Willkommen im Harz - willkommen in der Region der mystischen Wälder, des grandiosen Brockens und der dampfenden Schmalspurbahn! Mit diesem Ausflugsführer lässt sich der Harz ganz wunderbar auf Wanderungen und Ausflügen entdecken. Neben 20 Touren, die für jeden Geschmack das Passende bieten, gibt dieser Freizeitführer wertvolle Informationen sowie spannende Geheimtipps zur Kultur, Kulinarik und Kunst im Harz. Inspirierende Bilder zeigen die Vielfalt und die Besonderheiten des Harz und wecken zugleich die Lust zum Wandern.



Fernwanderwege Deutschland
Das Standardwerk
 61 Fernwanderwege
 über 11.700 Kilometer
 exakte Höhenprofil
 Streckenkarten 1:250.000
 Format 15 × 22 cm
 Klebebindung
 Verlag Esterbauer GmbH
 1. Auflage, Sommer 2019
 ISBN: 978-3-85000-756-6
 Preis: 10,00 €

Können Sie sich nicht entscheiden, welchen Fernwanderweg Sie als nächstes unter die Sohlen nehmen wollen?

Kein Problem! Mit „Fernwanderwege Deutschland“ wird Ihnen die Entscheidung leicht gemacht. Wählen Sie aus unter 61 attraktiven Wegen zwischen Meeresküste und Alpen, vergleichen Sie – und entscheiden Sie dann, ob Sie einem Fluss von der Quelle bis zur Mündung folgen wollen oder aussichtsvolle Mittelgebirgsgipfel erklimmen, im großen Bogen die Hauptstadt umrunden oder tagelang frische Seeluft atmen, ob Sie das fränkische Reich des Bieres erkunden möchten oder die Weinlagen entlang von Rhein und Mosel.

Zu jedem Weg erfahren Sie alles Wichtige zur Länge, den Steigungen und der Etappeneinteilung, ferner wie schwierig der Weg ist und wie gut ausgestattet, vor allem aber, was es unterwegs alles zu sehen und zu erleben gibt.

Informative Streckenkarten im Maßstab 1:250.000, ein anschauliches Höhen- und Streckenprofil und zahlreiche Informationen zu den wichtigsten Eckdaten – in diesem Buch finden Sie alle wichtigen Informationen zum Thema Fernwandern in Deutschland.



Martin Markt / Astrid Christ
Fernwanderweg E1
Deutschland Nord:
Von Flensburg bis Hameln
 45 Etappen mit Höhenprofilen und Kärtchen
 224 Seiten mit 154 Farbabbildungen
 Format 11,5 × 16,5 cm
 kartoniert mit Polytex-Laminierung
 Bergverlag Rother, München
 1. Auflage 2019
 ISBN: 978-3-7633-4551-9, Preis 16,90 €

Der neue Rother Wanderführer stellt als ersten Teil die insgesamt 45 Etappen von der dänischen Grenze bis nach Niedersachsen vor. Unterwegs bietet die Route des E1 sowohl landschaftlich als auch kulturell ein vielfältiges Programm: Im Hügelland an der Ostseeküste wechseln sich lebhaftige Hafenstädte mit einsamen Naturschutzgebieten ab. Ist die historische Altstadt von Lübeck erreicht, führt der Weg geradewegs ins Landesinnere und leitet den Wanderer durch Hamburg und die Lüneburger Heide in das Niedersächsische Bergland bis zur legendären Rattenfängerstadt Hameln. Wer auch Nordsee-Luft schnuppern möchte, der entscheidet sich zwischen Schleswig und Hamburg für die ebenso reizvolle Westvariante des E1 entlang des geschichtsträchtigen Schlei-Eider-Elbe-Weges.

Die Autoren Martin Markt und Astrid Christ sind passionierte Weitwanderer mit langjähriger Erfahrung. So finden sich in diesem Rother Wanderführer nicht nur genaue Wegbeschreibungen und detaillierte Infos zur Infrastruktur am Weg, inklusive Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, sondern auch nützliche Praxistipps für die Planung bis hin zum sparsamen Packen des Rucksacks. Wanderkärtchen, Höhenprofile und GPS-Tracks helfen unterwegs weiter. Viel Lesenswertes zu Land und Leuten lässt auch beim abendlichen Durchschmökern des Buches im gemütlichen Quartier keine Langeweile aufkommen.



Kay Tschersich
Oberlausitz
Lausitzer Heide-, Teich- und Bergland mit Zittauer Gebirge
 55 Touren
 2in1 Wanderführer + Extra-Tourenkarte
 Format 10,7 cm × 17,5 cm
 KOMPASS-Karten Verlag, Innsbruck
 1. Auflage, 2019
 ISBN: 978-3-99044-582-2
 Preis: 14,99 €

Eine schier unglaubliche Mannigfaltigkeit verschiedenster Landschaftsformen erwartet den Besucher in der Oberlausitz. Das kleine, von urwüchsiger Natur und spektakulären Sandsteinformationen geprägte Zittauer Gebirge zählt genauso zu der Region, wie die Höhenzüge des Lausitzer Berglandes, das sich bis vor die Tore Bautzens erstreckt. Die blitzenden Gewässer der Heide- und Teichlandschaft sowie des Lausitzer Seenlandes im Norden des Gebietes komplettieren den landschaftlichen Reichtum.

In diesen eingebettet, warten zahlreiche architektonische Perlen darauf, entdeckt zu werden. Wehrhafte Türme und Zinnen, reiche Bürgerhäuser und prunkvolle Klosteranlagen künden von der großen Geschichte der Region im Einflussbereich der polnischen Piastenkönige, der böhmischen Krone und Sachsens Kurfürsten.

Ein dichtes Wanderwegenetz erschließt das deutsch-tschechisch-polnische Dreiländereck und macht die landschaftlichen und kulturellen Schätze genussvoll erfahrbar. Dabei laden romantische Bachläufe, uralte Buchenwälder und vogelreiche Seen zum Innehalten ein.

Wanderlust Magazin Nr. 1/2020



Wandern: Dem Wald lauschen/Waldbaden (u.a. in Bad Harzburg), Flachlandwandern in Rotenburg (Wümme), Lee Trail in den Luxemburger Ardennen, Schätze im Wald im Lipperland, Stadtwanderung in Rotterdam, Neuer Pilgerweg im Oldenburger Münsterland – Entdecken: Spannende Spurensuche in Wittgenstein, Grand Canyon des Harzes (Bodetal), Teneriffa mal anders, Ammergauern Alpen, Kinder- und Jugendklettersteig in Ramsau am Dachstein, Rebhuhn – Winter Spezial: Schneewandern im Allgäu, Winterwunderland Reit im Winkel – Ausrüsten: Wanderjacken für Herbst und Winter – Genießen: Genusswanderung im Eisacktal, Auf der Spurensuche des Schierker Feuersteins im Harz – Umdenken: Nachhaltig im Ötztal, Bio-Weihnachtsbaum im Sauerland – Erinnern: Tal der Könige in Niederschlesien, Schlossidylle in den Belgischen Ardennen, Stockmachedorf in Thüringen – Spezial: 68 Seiten Extra: 22 Touren mit doppeltem Genuss

Die nächste „Wanderlust“ Nr. 2/2020 erscheint am 6. März 2020.